

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*99 x Deutsch: Die Freiarbeitstheke*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<b>Vorwort</b>	5
<b>A Spannende Lesetexte</b>	<b>6 – 25</b>
1 Die zwei Kaufleute (Tolstoi) .....	6 – 8
2 Wie ich zum ersten Mal einen Hasen schoss (Tolstoi) .....	9 – 10
3 Dubrowskij (Puschkin) .....	11 – 12
4 Die toten Seelen (Gogol) .....	13 – 14
5 Herzog von Ägypten (de Moor) .....	15 – 16
6 Verwöhnt? .....	17 – 19
7 Vergnügen und Freizeit im Alltag .....	20 – 22
8 Die Geschichte vom Herzen .....	23 – 24
9 Miteinander sprechen: Die Mücke und der Löwe (Tolstoi) .....	25
<b>B Über Sinngebung durch Lesen</b>	<b>26 – 64</b>
10 Zeitungsbericht .....	26
11 Aus Silben werden Wörter .....	27 – 29
12 Aus Silben Wörter bauen .....	30
13 Erstes Abenteuer Wörterquiz .....	31 – 32
14 Zweites Abenteuer Wörterquiz .....	33
15 Da stimmt doch was nicht! (I) .....	34 – 37
16 Da stimmt doch was nicht! (II) .....	38
17 Da stimmt doch was nicht! (III) .....	39
18 Buchstaben und Sinn (I) .....	49
19 Buchstaben und Sinn (II) .....	41
20 Lesen alter Texte – so sprach und schrieb man früher (I) .....	42
21 Lesen alter Texte – so sprach und schrieb man früher (II) .....	43
22 Lesen alter Texte – so sprach und schrieb man früher (III) .....	44
23 Elektrischer Strom .....	45
24 Das Flügelrad .....	46
25 Fleisch haltbar machen .....	47
26 Die Bewohner des Waldes und ihre Nahrung .....	48
27 Lesend Texte entstehen lassen .....	49
28 Lesefertigkeit .....	50
29 Was bin ich? (I) .....	51
30 Was bin ich? (II) .....	51
31 Was bin ich? (III) .....	52
32 Was bin ich? (IV) .....	52
33 Das kann doch nicht sein! (I) .....	53
34 Das kann doch nicht sein! (II) .....	53
35 Das kann doch nicht sein! (III) .....	54
36 Was muss da eingesetzt werden? .....	54
37 Welches Wort muss eingetragen werden? (I) .....	55
38 Welches Wort muss eingetragen werden? (II) .....	55
39 Oberbegriffe suchen und finden .....	56
40 Kann das sein? (I) .....	57
41 Kann das sein? (II) .....	57
42 Zungenbrecher .....	58
43 Schreibe aus zwei Wörtern einen Satz .....	59
44 Erkläre die Begriffe .....	59
45 Was bedeuten diese Fremdwörter (I)? .....	60
46 Was bedeuten diese Fremdwörter (II)? .....	60
47 Was bedeuten diese Fremdwörter (III)? .....	61
48 Was bedeuten diese Fremdwörter (IV)? .....	61
49 Schreibe in einem Satz auf: Was sagt ...? .....	62

# Inhaltsverzeichnis

50	Schreibe zu jedem Begriff drei Wörter auf (I) .....	62
51	Schreibe zu jedem Begriff drei Wörter auf (II) .....	63
52	Schreibe zu jedem Begriff drei Wörter auf (III) .....	63
53	Unpassende Begriffe .....	64

## **C** Rechtschreibung 65 – 97

54	Gemischwarenladen: Lückentext und Diktat (I) .....	65
55	Gemischwarenladen: Lückentext und Diktat (II) .....	66
56	Gemischwarenladen: Lückentext und Diktat (III).....	67
57	Arbeit mit dem Wörterbuch (I) .....	68
58	Arbeit mit dem Wörterbuch (II) .....	68
59	Arbeit mit dem Wörterbuch (III) .....	68
60	Unmöglich! .....	69
61	Nomen aus dem Wörterbuch .....	69
62	Verben aus dem Wörterbuch (I) .....	70
63	Verben aus dem Wörterbuch (II) .....	70
64	Alles in Kleinbuchstaben? (I) .....	71
65	Alles in Kleinbuchstaben? (II).....	71
66	Alles in Kleinbuchstaben? (III).....	71
67	in oder ihn?.....	72
68	Adjektive .....	72
69	Was bedeuten diese Begriffe? .....	73
70	Silbenzahlen .....	73
71	s – ss – ß? (I) .....	74
72	s – ss – ß? (II).....	75
73	s – ss – ß? (III) .....	75
74	s – ss – ß? (IV) .....	76
75	Witze und Anführungszeichen (I) .....	76
76	Witze und Anführungszeichen (II) .....	77
77	Witze und Anführungszeichen (III) .....	77
78	Lernwörter im Diktat und Partnerdiktat.....	78 – 79
79	Mini-Diktate (I).....	80
80	Mini-Diktate (II).....	80
81	Mini-Diktate (III).....	81
82	Mini-Diktate (IV) .....	81
83	Mini-Diktate (V) .....	82
84	Partnerdiktat für Spezialisten .....	83
85	Rechtschreibfehler vermeiden (I) .....	84
86	Rechtschreibfehler vermeiden (II) .....	85
87	Rechtschreibfehler vermeiden (III) .....	86
88	Rechtschreibfehler vermeiden (IV).....	87
89	Rechtschreibfehler vermeiden (V).....	88
90	Da fehlt doch was? (g/k) .....	89
91	Da fehlt doch was? (br/dr).....	90
92	Da fehlt doch was? (Schw/Schn) .....	90
93	Da fehlt doch was? (ie/ei).....	91
94	Und was fehlt hier?.....	91
95	Da fehlt doch was? (Doppelkonsonanten) .....	92
96	Da fehlt doch was? (fehlende Konsonanten) .....	93
97	Da fehlt doch was? (fehlende Vokale).....	94
98	Auch Fachleute machen Fehler (I).....	95 – 96
99	Auch Fachleute machen Fehler (II).....	97

## **D** Lösungsvorschläge 98 – 112

# Vorwort

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

diese Arbeitsblätter werden Ihnen sicher helfen, den Unterricht zu differenzieren – ohne selber als frontaler Entertainer wirken zu müssen.

Das gelingt besonders gut, wenn Sie dieses Werk als Angebot vorhalten, zum Beispiel auf einer „Lerntheke“ an der Seitenwand des Klassenraumes.

Die Schüler\* suchen für die nächste Stunde oder den nächsten Tag die Blätter aus, die sie bearbeiten wollen – weil sie sich davon Erfolg und Förderung versprechen.

Sie können auch zusammen mit besonders zu fördernden Schülern Aufgaben/Arbeitsblätter vereinbaren.

Weil die Bandbreite der Themen und Arbeitsaufträge groß ist, haben Sie auch für Vertretungsstunden im Fach Deutsch förderndes Material von der zweiten bis zur neunten Klassenstufe.

Angedacht ist dieser Band als „Steinbruch“, aus dem Sie nach Bedarf Material beschaffen können.

Sie können unter 99 mehr oder weniger umfangreichen Aufgaben wählen. Alle wurden im Unterricht mehrfach erfolgreich durchgeführt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Schülern viel Freude und Erfolg bei der Arbeit.

Der Kohl-Verlag und

## Wolfgang Wertebroch

*\*Mit Schülern bzw. Lehrern sind im ganzen Heft selbstverständlich auch die Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.*

Bedeutung der Symbole:



**Einzelarbeit**

**EA**



**Partnerarbeit**

**PA**



**Arbeiten in  
kleinen Gruppen**



**Arbeiten mit der  
ganzen Gruppe**



### Die zwei Kaufleute (Tolstoi) – Eine Fabel –

Ein armer Kaufmann fuhr über Land und gab seine ganzen Eisenwaren einem reichen Kaufmann zum Aufbewahren. Als er zurückgekehrt war, ging er zum reichen Kaufmann und bat ihn um sein Eisen.

Der reiche Kaufmann hatte die ganzen Eisenwaren verkauft, und um sich irgendwie herauszureden, sagte er: „Mit deinem Eisen ist ein Unglück geschehen.“

„Was dann?“

„Ich habe es in den Kornspeicher gelegt. Dort gibt es eine Unmenge Mäuse. Sie haben das ganze Eisen vernichtet. Ich selber habe gesehen, wie sie daran nagten. Wenn du es nicht glaubst – komm und sieh!“

Der arme Kaufmann wollte nicht streiten. Er sagte: „Weshalb nachschauen? Ich glaube es auch so. Ich weiß, die Mäuse nagen immer das Eisen an. Leb wohl!“ Und der arme Kaufmann ging fort. Auf der Straße sah er einen Knaben spielen, den Sohn des reichen Kaufmanns. Der arme Kaufmann streichelte den Knaben, nahm ihn auf den Arm und trug ihn zu sich.

Am nächsten Tag traf der reiche Kaufmann den armen und erzählte ihm sein Unglück, dass sein Sohn verschwunden sei, und fragte ihn: „Hast du nichts gesehen oder gehört von ihm?“

Der arme Kaufmann sprach: „Freilich habe ich ihn gesehen. Als ich gestern von dir wegging, stieß gerade ein Habicht auf deinen Knaben herab, packte ihn und trug ihn fort.“

Der reiche Kaufmann ergrimmte und sprach: „Du solltest dich schämen mich zu verspotten. Hat man jemals gehört, dass ein Habicht einen Knaben davongetragen hätte?“

„Nein, ich spottete nicht. Was ist daran verwunderlich, dass ein Habicht einen Knaben davongetragen haben soll, wenn die Mäuse hundert Pud\* Eisen aufgefressen haben? Es kommt alles Mögliche vor.“

Da begriff der reiche Kaufmann und sprach: „Die Mäuse haben dein Eisen nicht gefressen, sondern ich habe es verkauft und werde es dir doppelt bezahlen.“

„Wenn es so ist, dann hat der Habicht vielleicht auch deinen Sohn nicht fortgetragen, und ich werde ihn dir wiedergeben.“

\* (altes russ. Handelsgewicht von ca. 16 kg)

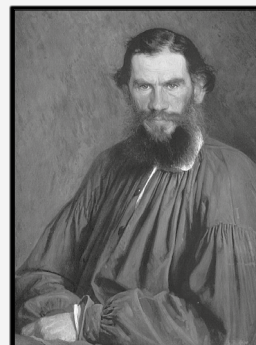


Martin Mecnarowski/wikimedia.org  
www.photomecan.eu



Die beiden ersten Erzählungen stammen von **Graf Leo Nikolajewitsch Tolstoi (1828 – 1910)**.

Tolstoi stammt aus einem alten russischen Adelsgeschlecht. Die Eltern sterben früh. Er studiert Sprachen, Jura, Literatur und Philosophie. Tolstoi unternimmt Reisen nach Dresden, London und Brüssel. Er erkrankt an Lungenentzündung und stirbt in einer Bahnstation.



Gemälde v. I. N. Kramskoi/wikimedia.org

**Du gehst am besten so vor:**

- ➔ Du liest in Ruhe den Text auf Seite 6. Dabei versuchst du, dir alles bildhaft vorzustellen. Dabei siehst du vor deinem inneren Auge die Personen, die Räumlichkeiten und die Handlung. Du hörst auch, was von den verschiedenen Personen gesprochen wird.
- ➔ Dann erst bearbeitest du die Aufgaben. Dazu ist es günstig, zunächst die erste Frage/Aufgabe zu lesen und dann den Text von Anfang an. So stößt du auf die Antwort zur Frage/Aufgabe.
- ➔ Anschließend geht es mit der nächsten Frage/Aufgabe weiter.



EA

**Aufgabe:** *Schreibe deine Antworten auf.*

a) *Was tat der arme Kaufmann, bevor er über Land fuhr?*



---

---

b) *Wie und womit könnte er gefahren sein?*

---

---

c) *Was bedeutet „über Land“?*

---



d) Was stellst du dir unter „Eisenwaren“ vor?



---

---

e) Warum wollte der reiche Kaufmann sich herausreden?

---

---

f) Was hältst du von der Geschichte mit den Mäusen? Gefällt sie dir? Hättest du eine bessere Ausrede gewusst? Dann schreibe sie auf.

---

---

g) Warum hat der arme Kaufmann nicht mit dem reichen Kaufmann über die Mäuse-Ausrede diskutiert?

---

---

h) Die Geschichte vom Habicht ist genau so unmöglich, wie die von den Mäusen. Was wollte der arme Kaufmann damit erreichen?

---

---

i) Der reiche Kaufmann hatte verstanden, was sein armer Kollege mit der Habicht-Geschichte erreichen wollte. Hat der reiche Kaufmann seinen Fehler kapiert? Wenn ja, worin äußert sich das?

---

---

---



# 99 x Deutsch

## Die Freiarbeitstheke

6. Digitalauflage 2024

© Kohl-Verlag, Kerpen 2011  
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Wolfgang Wertenbroch  
Coverbild: © iStock.com  
Illustrationen: © clipart.com  
Redaktion: Kohl-Verlag  
Grafik & Satz: Kohl-Verlag/Eva-Maria Noack

**Bestell-Nr. P11 178**

**ISBN: 978-3-95513-112-8**

© Kohl-Verlag, Kerpen 2024. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2024

## Unsere Lizenzmodelle



## Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter [www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de) erhältlich.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*99 x Deutsch: Die Freiarbeitstheke*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

